



Preisträger Kindermalwettbewerb Sommerferien 2025



Vielen Dank für die zahlreichen tollen Bilder, die wir im Rahmen des Kindermalwettbewerbs in den Sommerferien 2025 erhalten haben!

Unsere sechs Jury-Mitglieder aus

der Gemeindeverwaltung hatten es schwer. Am Ende aber haben sie sich auf die ersten drei Preisträgerinnen einigen können, denen wir sehr herzlich gratulieren:

1. Preis: Lia Sophie Lange

2. Preis: Acelya Gültekin

3. Preis: Zoe Sophie Jansen

Die drei jungen Preisträgerinnen haben im Rahmen einer kleinen Feierstunde stolz ihre verdienten Eisgutscheine und einige Süßigkeiten aus der Hand des Bürgermeisters in Empfang nehmen dürfen.

Die übrigen jungen Künstlerinnen und Künstler, die ebenfalls teilgenommen haben, haben Trostpreise erhalten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute steht die Arbeit an einem weiteren Vorwort an und es hat sich am vergangenen Wahlwochenende erfreulicherweise ergeben, dass zu den bislang 130 Vorworten seit 2014 nun noch einige dazu kommen werden. Vielen Dank für Ihr Vertrauen! Ich freue mich wirklich sehr, auch in den kommenden Jahren weiterhin als Ihr Bürgermeister für Sie alle und für meine Heimat Aldenhoven arbeiten zu dürfen. Nach dem Wahlsonntag ist der Arbeitsalltag nun bereits wieder eingekehrt. Gleichwohl ist es jetzt an der Zeit, Ihnen allen Danke zu sagen. Ich habe mich sehr gefreut und bin sehr dankbar, als Bürgermeister der Gemeinde Aldenhoven mit absoluter Mehrheit im ersten Wahlgang wiedergewählt worden zu sein.

Mein erster Dank gilt daher allen meinen Wählerinnen und Wählern für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Dieses deutliche Mandat ist für mich der Ansporn, auch in den kommenden fünf Jahren weiterhin zusammen mit meinem Team mit hohem Engagement für unsere schöne Gemeinde zu arbeiten. Dann geht ein großes Dankeschön an die vielen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in unseren Wahllokalen, die diesem ersten Wahltag und am zwei Wochen später folgenden Stichwahlsonntag verlässlich und störungsfrei die Wahl und die Auszählung abgearbeitet haben. Ein großes Dankeschön gilt darüber hinaus allen meinen Unterstützern und Unterstützern im Wahlkampf, meiner Familie und meinen Freunden und den vielen, die mich mit ihrem sehr wertschätzenden Zuspruch immer wieder ermutigt haben. Dazu gehören ausdrücklich auch meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich über meine Wiederwahl sehr gefreut haben, was mich auch mit großem Stolz erfüllt. Sie alle haben mich durch diesen durchaus sehr anstrengenden Wahlkampf getragen. Ganz herzlichen Dank allen zudem für die vielen persönlichen Glückwünsche und die mehreren hundert Glückwunschnachrichten seit dem Wahlsonntagabend. Mit dieser Zahl hätte ich wirklich nicht gerechnet, das ist begeisternd. Abschließend gratuliere ich allen in den Gemeinderat oder Kreistag gewählten Kandidatinnen und

Kandidaten sehr herzlich. Ich freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit für Aldenhoven und für unseren schönen Kreis Düren. Und ich werde mich auch in Zukunft dafür einsetzen, dass wir in unseren Gremien und in unserer Zusammenarbeit eine konstruktive, transparente und respektvolle Kultur des Umgangs und des Miteinander pflegen - zum Wohle unserer Gemeinde und aller Bürgerinnen und Bürger. Gleiches erwarte ich von allen zukünftigen Mitgliedern des Gemeinderates, egal welcher Partei oder Fraktion. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft unserer Gemeinschaft hier in unserer Heimat Aldenhoven gestalten!

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Vorwörtes steht noch die Stichwahl in einigen Kommunen der Region und die Wahl unseres zukünftigen Landrates bevor. Ich bin sehr gespannt, wer aus den einzelnen Wahlentscheidungen als Sieger hervorgehen wird, denn mit den zukünftigen Kollegen wird man zielführend, konstruktiv und im Sinne der eigenen Kommune zusammenarbeiten. In Nordrhein-Westfalen haben wir danach erst einmal ein Jahr Wahlpause, bevor im Frühjahr 2027 ein neuer Landtag und im Frühjahr 2029 wieder ein neuer Bundestag gewählt wird. Unser neuer Gemeinderat wird sich zum ersten Mal zu seiner konstituierenden Sitzung am 13. November zusammenfinden. Es handelt sich dabei um eine spannende Sitzung, denn hier erfolgen nicht nur die Verpflichtung und Einführung der neuen Ratsmitglieder, sondern auch die Wahl der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister durch den neuen Gemeinderat, die Festlegung der zu besetzenden Ausschüsse und der Zahl ihrer Mitglieder sowie die Neubesetzung der Gremien, in die Aldenhoven Mitglieder entsendet. Mit regulären Beschlussvorlagen muss sich der neue Gemeinderat nur in Ausnahmefällen befassen, denn die werden ab der ersten richtigen Arbeitssitzung im Dezember beraten und beschlossen. Dann wird auch die Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder erfolgen. Mit Willi Dickmeis (SPD), Ayse Kaplakarslan (Fraktionslos), Wilhelm Kleiker (CDU), Gabriele

Kropp (CDU), Edmund Lübke (SPD), Sonja Mathesius (Grüne), Hans-Walter Müskes (CDU), Alfred Pauduschek (Fraktionslos), Kirsten Raab (FWG), Franz-Peter van Eiern (Fraktionslos) und Udo Wassenhoven (SPD) werden elf Ratsmitglieder der letzten Ratsperiode nicht mehr dem neuen Gemeinderat angehören. Dieter Drehsen (CDU), Hans Josef Königstein (t, CDU) und Niclas Pracht (FDP) sind bereits zwischenzeitlich leider verstorben bzw. ausgeschieden. Alle ausscheidenden Ratsmitglieder werden wir in der Ratssitzung im Dezember würdevoll und in Anerkennung ihrer teils langjährigen Dienste an der Gemeinde Aldenhoven verabschieden.

Es bleibt spannend in unserer Gemeinde. So sind wir langfristig u.a. von einer Baumaßnahme am regionalen Hochspannungsleitungssystem betroffen. Der Übertragungsnetzbetreiber Amprion informiert hierzu in mehreren Bürgerinformationsmärkten frühzeitig über die geplante Stromnetzverstärkung zwischen der Umspannanlage Siersdorf (Aldenhoven-Siersdorf) und der Umspannanlage Zukunft (Eschweiler-Weisweiler). Geplant ist eine neue 380 kV Verbindung mit einer Länge von 13,4 km als Ersatzneubau im vorhandenen Trassenraum. Die bestehende Leitung wird anschließend demontiert. Sofern Sie daran interessiert sind, beachten Sie die Ankündigungen der Amprion in den lokalen Medien sowie unsere Ankündigungen über unsere sozialen Medienkanäle.

Neben vielen anderen Dingen beschäftigen wir uns aber laufend auch mit kleineren Maßnahmen, wie z.B. der Barrierefreiheit unserer Gehwege und der Verschönerung unserer Ortschaften. Hier haben wir im Spätsommer einige begonnene Maßnahmen fortgesetzt. Nachdem die Gemeinde im Bereich der Aldenhovener Gnadenkapelle bereits zwei weitere barrierefreie Querungshilfen angelegt hat, wurde auf Wunsch gehbehinderter Bürgerinnen und Bürger jetzt auch vor dem Rathaus noch eine weitere Querungshilfe installiert. Der Baubetriebshof hat einige ältere Sitzbänke überarbeitet bzw. teilerneuert. Zudem sind wir dem Wunsch nachgekommen, insbesondere für ältere Menschen



einige zusätzliche Sitzbänke anzuschaffen und aufzustellen, so z.B. am Ludwig-Gall-Haus und an der Martinuskirche. Eine weitere neue Bank wurde am Spielplatz neben dem Haus Patter aufgestellt. Wir sind uns bewusst, dass verschiedentlich auch noch weitere Bänke sinnvoll sind und werden daher nach und nach noch weitere Sitzmöbel beschaffen. Die Schleidener wird sicher freuen, dass die ersten Spielgeräte für die Spielplatzerneuerung bestellt sind und in den kommenden Wochen zulaufen. Mit der Umgestaltung wurde seitens des Bauhofes auch bereits durch Abtragung des Hügels mit dem alten Tunnel begonnen.

Hätten Sie's gewusst? Im Zuge der Städtebauförderung erhält die Gemeinde Aldenhoven auch Mittel für die Herrichtung und Gestaltung privater Hof- und Fassadenflächen sowie für die Begrünung von Dachflächen zur Aufwertung des Sanierungsgebietes „Zentralort Aldenhoven“ - Zone 1. Der Gemeinderat hat zur Vergabe dieser Mittel in Aldenhoven Richtlinien zur Neugestaltung von Hofflächen, Fassaden, Dächern und Außenanlagen beschlossen. Auf Grundlage dieser Richtlinie konnten wir Mitte September den ersten Förderbescheid persönlich an die Aldenhovener Eheleute Cornelia und Winfried Engländer überreichen. Familie Engländer wird mit Hilfe der Förderung von über 15.000 Euro die Renovierung und Restaurierung u.a. der Außenfassade Ihres Hauses vornehmen. Sie wohnen im Sanierungsgebiet „Zentralort Aldenhoven“ und interessieren sich ebenfalls für Zuschüsse zur Gestaltung privater Hof- und Grünflächen sowie zur Aufwertung des Erscheinungsbildes von Fassaden und Dächern? Dann finden Sie ers-

te Informationen hierzu auf unserer Internetseite.

Am 13. Und 14. Dezember werden wir auf dem alten Marktplatz im Ortskern wieder unseren Aldenhovener Weihnachtsmarkt veranstalten. Wir freuen uns jetzt schon darauf, denn bereits seit einigen Wochen sind alle Ausstellungsbuden belegt und auch zusätzliche Standplätze sind bereits vergeben. Wir hoffen, Aldenhoven auch in diesem

Jahr wieder einen schönen Markt und ein schönes Bühnenprogramm bieten zu können. Bis dahin sind allerdings noch ein paar Wochen Zeit und ein paar Herbstveranstaltungen stehen uns noch ins Haus. Ich beginne an diesem Wochenende mit dem Besuch des Tages der offenen Tür der Löschgruppe Siersdorf unserer Feuerwehr Aldenhoven. Am Sonntag geht es dann zur Herbstkirmes in Niedermerz, wo

traditionell der von den Kindern mitgeschmückte Erntekranz aufgehängt wird, bevor sich dann alle gemeinsam mit dem Festzug auf eine Runde durch die Niedermerzer Straßen begeben. Das Wetter verspricht herbstlich schön zu werden, so dass hoffentlich viele Menschen die anstehenden Veranstaltungen besuchen werden. In wenigen Jahren werden wir dann diese schöne Veranstaltung auf einem

im Rahmen der Städtebauförderung hoffentlich schön erneuerten Marktplatz durchführen können. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen und Ihren Familien einen schönen Frühherbst und für heute viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe.

Bleiben Sie gesund!
Herzlichst, Ihr
Ralf Claßen
Bürgermeister

RATHAUS INFO

Verstärkung in der Gemeindeverwaltung



Als Gemeindeinspektoranwärter verstärkt seit dem 01.09.2025 Jason Uebachs das Team der Gemeindeverwaltung Aldenhoven. Der Stolberger Abiturient leistete vor Bürgermeister Ralf Claßen (l.), Personalleiter Christoph Stolzenberger (1.v.r.) und Ausbildungsleiter Franz-Josef Krieger (2.v.r.) seinen Amtseid.

Um die Beamtenlaufbahn in der Gemeindeverwaltung zu beginnen, absolviert Jason Uebachs ein duales Bachelorstudium mit dem Studienabschluss Bachelor of Arts im Bereich Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre (VBWL), das an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW (HSPV NRW) stattfindet. Dieses Studium qualifiziert ihn für den gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst und dauert drei Jahre.

Wir begrüßen zwei neue Hausmeister, die Anfang August ihren Dienst in der Gemeinde Aldenhoven angetreten haben.

Sacha Hommelsheim (2.v.l.) ist als gelernter Metallbauer/Fachrichtung Konstruktionstechnik und mit Schulhausmeistererfahrung in Bärsweiler gut vorbereitet auf seine neue Tätigkeit als Schulhausmeister in der Johannesschule Siersdorf. Er bereitet sich in den kommenden Monaten auf die Nachfolge unseres langjährigen Schulhausmeisters Helmut Breuer vor. Kay Meister (2.v.r.) ist ebenfalls gelernter Handwerker und war lange Jahre als Fliesen- und Mosailegger sowie Baustellenleiter und Ausbilder in einem Fachbetrieb tätig. Er führt als neuer Mitarbeiter des gemeindlichen Hochbauamtes Hausmeistertätigkeiten für das Rathaus sowie alle übrigen gemeindlichen Gebäude aus.

Seit dem 01.09.2025 verstärkt eine weitere Mitarbeiterin das Team der Gemeindeverwaltung: Jana Braß ist als Projektmanagerin in der Stabsstelle für Wirtschaftsförderung, Gemeindeent-



wicklung und Strukturwandel (WGS) eingesetzt. Bürgermeister Ralf Claßen (l.) und Stabsstellenleiter Marcel Dederichs (r.) freuten sich, die neue Kollegin im Rathaus begrüßen zu dürfen. Jana Braß ist gelernte Biologin und Umweltwissenschaftlerin mit Masterabschluss. Sie war bislang

als Klimaschutzmanagerin in der Gemeinde Inden tätig und hat dort im Rahmen eines mehrjährigen Förderprojektes ein kommunales Klimaschutzkonzept erarbeitet. In Aldenhoven wird sie sich zunächst mit den Klimaschutzaspekten unserer Strukturwandelprojekte beschäftigen.

Seniorengeburtstage im November 2025

81 Jahre

05.11.1944 Krakow, Rudolf
06.11.1944 Wiehn, Gisela
28.11.1944 Brooks, Alan
82 Jahre
05.11.1943 Gillessen, Annemarie
11.11.1943 Bellefroid, Hubert
16.11.1943 Cintürk, Sebile

25.11.1943 Scheins, Alwine

84 Jahre

09.11.1941 Beyß, Helga
86 Jahre
02.11.1939 Kriescher, Peter
87 Jahre
06.11.1938 Zay, Maria
09.11.1938 Jungbluth, Sigrid

23.11.1938 Ragutt, Edda

27.11.1938 Fracci, Maria
30.11.1938 Sanna, Andrea
88 Jahre
12.11.1937 Colling, Wilhelm
26.11.1937 Kneuel, Maria
90 Jahre
04.11.1935 Scholl, Edmund

93 Jahre

02.11.1932 Beyß, Erika
94 Jahre
04.11.1931 Müller, Peter
96 Jahre
20.11.1929 Goldbaum, Heinz
100 Jahre
22.11.1925 Chrostek, Cäcilia

Ende: Rathaus Info

LOKALES

Die NRW-Stiftung zu Besuch in Aldenhoven

Die Gemeinde Aldenhoven ist neues Mitglied im Förderverein der Nordrhein-Westfalen-Stiftung. Im Anschluss an einen Besuch der Deutschordenskomende im Ortsteil Siersdorf überreichte Geschäftsführer Stefan Ast am 8. September die Mitgliedsurkunde im Rahmen einer Informationsveranstaltung feierlich an Bürgermeister Ralf Claßen.

Seit 39 Jahren fördert die NRW-Stiftung gemeinnützige Vereine und Initiativen bei ihrem Einsatz für den Naturschutz und beim Erhalt historischer Baudenkmäler, lokaler Museen und wertvoller Kulturgüter. Unterstützung erhält sie dabei von ihrem Förderverein. „Wir freuen uns, dass wir stetig neue Kommunen von der Mitgliedschaft im Förderverein überzeugen können. Heute heißen wir die Gemeinde Aldenhoven herzlich willkommen. Hier hat die NRW-Stiftung bereits beim Erhalt der historischen Deutschordenskomende geholfen“, sagte Stefan Ast.

Aldenhoven ist bereits die zwölfte Mitgliedskommune im Kreis Düren. Die Stadt Düren hatte

bereits 1991 den Anfang gemacht, sukzessive folgten weitere Städte und Gemeinden dem Beispiel. Zu Beginn dieses Jahres schlossen sich Niederzier und Merzenich dem Förderverein der NRW-Stiftung an. Auch der Kreis selbst ist seit 2001 Mitglied.

„Das Ehrenamt hat in Aldenhoven einen ausgesprochen hohen Stellenwert. Mit unserer Mitgliedschaft festigen wir die Beziehung zur NRW-Stiftung, die gemeinnützige Initiativen nachhaltig fördert“, betonte Bürgermeister Ralf Claßen. Welche Projekte die Stiftung unterstützt und wie der Weg zum Fördergeld vom Antrag bis zur Auszahlung aussieht, das erfuhrn Vertreterinnen und Vertreter der Aldenhovener Vereine bei einem Info-Angebot der NRW-Stiftung im Siersdorfer Pfarrzentrum. Dabei erläuterte Stefan Ast, dass der Erhalt und die Restaurierung von Baudenkmälern ebenso zu den Kernaufgaben der NRW-Stiftung gehören wie beispielsweise die Förderung von Ausstellungen in Museen zur lokalen Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Außerdem erwirbt die Stiftung Flächen für den



Stefan Ast, Geschäftsführer der NRW-Stiftung, überreicht Bürgermeister Ralf Claßen die Mitgliedsurkunde

Naturschutz und fördert Naturvermittlung in Grünen Klassenzimmern und Infozentren.

Die Nordrhein-Westfalen-Stiftung konnte seit ihrer Gründung 1986 mehr als 3.800 Natur- und Kulturprojekte mit insgesamt über 325 Millionen Euro fördern. Das Geld dafür erhält sie vom Land NRW

aus Lotterieerträgen von Westlotto, zunehmend aber auch aus Mitgliedsbeiträgen ihres Fördervereins. Ihm gehören mehr 8.000 Einzel- und Familienmitglieder, über 250 ehrenamtliche Vereine, knapp 100 Unternehmen und mehr als 340 Städte, Kreise und Gemeinden an.



Entspannung in der Therme Euskirchen

Ihre Wohlfühlzeit im Herbst

Freuen Sie sich auf Momente zum Abschalten, zum Entspannen und zum Auftanken. In der Therme Euskirchen finden Sie Raum und Zeit für besondere Wohlfühlmomente im Herbst. Lassen Sie sich treiben, tauchen Sie ein in die kristallklaren, glitzernden Lagunen, entdecken Sie die außergewöhnlichen Saunawelten und gehen Sie auf eine unvergleichliche Reise in den Amazonas im Erlebnisraum IMMERSIVE SKY. Starten Sie Ihren Besuch mit dem neuen „Activation-Aufguss“, der neben Entspannung auch aktive Übungen zum Lösen von Verspannungen, zur Durchblutungsförderung oder zur Anregung der Muskelregeneration bietet. Frei und gelöst genießen Sie zu zweit, mit Ihren Lieblingsmenschen oder auch allein Ihre wertvolle Wohlfühlzeit. Sei es beim besonderen Dufterlebnis „Bittersweet“, das Öle mit Bitterstoffen und süßen Komponenten kombiniert, beim „Indio Mensagei-



ro“, der stille Verbundenheit zaubert, oder mit den Rufen aus den Bergen bei den „Steilkängen“ im Holzstadl. Vom Erdungsritual über herbstliche Aufgüsse mit Ahornquasten und Ahornsud oder Nelke schenken die Stunden in der Therme Achtsamkeit und Verbundenheit. Freuen Sie sich im Herbst auch auf die Meditationsreisen oder Stretch & Relax in den Gesundheitsbecken.

Die Kraft der Kälte

Wagen Sie nun auch in der Therme das Bad in der Kälte. Ob als Booster fürs Immunsystem, für die maximale Regeneration oder zur Aktivierung innerer Stärke - Eisbaden bringt Sie auf das nächste Level. Die vielen Vorteile der Kaltwasseranwendung spüren Sie am Paradise Beach. Entdecken Sie die Kraft der Kälte für sich und Ihre Gesundheit.

Fine Dining-Erlebnis im Amber Orchid

Das neue à-la-carte Restaurant Amber Orchid entführt Sie in eine Welt der Sinnlichkeit - inspiriert von exotischer asiatischer Vielfalt und der opulenten Pracht des Orients. Die innovative Küche vereint feinste Zutaten und ausgefallene Gewürze zu meisterhaften Kompositionen und einem exklusiven Fine Dining-Erlebnis. Das neue Restaurant in der Vitaltherme & Sauna bietet außergewöhnlichen Genuss in einer Atmosphäre voller Ruhe und Raffinesse. Reservieren Sie vorab Ihren Besuch und lassen Sie sich verwöhnen.

10 Jahre Therme Euskirchen

Die Therme Euskirchen feiert ihren 10. Geburtstag - feiern Sie mit! Freuen Sie sich schon jetzt auf Specials und Überraschungen rund um den Thermengeburtstag im Dezember 2025. Alle Informationen, Buchungen und Gutscheine finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.

DEINE WOHLFÜHLZEIT UNTER PALMEN

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Tauche ein in ein immersives Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

Mehr Infos und Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de

Anmeldeverfahren der Schulanfänger*innen zu den Grundschulen der Gemeinde Aldenhoven

Vom 29. September bis 10. Oktober, sowie vom 27. Oktober bis 7. November nehmen die Grundschulen der Gemeinde Aldenhoven Anmeldungen der Schulanfänger für das im nächsten Sommer beginnende Schuljahr 2026/27 entgegen.

Die Schulpflicht für alle Kinder, die bis zum 30. September 2026 das 6. Lebensjahr (6. Geburtstag) vollendet haben, beginnt am 1. August 2026. Kinder, die nach dem vorgenannten Zeitpunkt das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden. Die Anträge sind

in den jeweils zuständigen Schulen zu stellen. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft die Schulleitung unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. In der Gemeinde Aldenhoven besteht für Sie die Möglichkeit, Ihr Kind an der Gemeinschaftsgrundschule anzumelden. Jedes Kind hat Anspruch auf „wohnortnahe Beschulung“. Der Schulträger hat für die Gemeinde die beiden Schulstandorte Aldenhoven und Siersdorf mit den entsprechenden Einzugsbereichen festgelegt.

Am Schulstandort Aldenhoven gibt es die Gemeinschaftsgrundschu-

le Aldenhoven, Schwanenstraße 6-8 (Tel. 02464 8435, Rektorin: Frau Ester Josten) mit dem Einzugsbereich Aldenhoven, Engelsdorf und Niedermerz und am Schulstandort Siersdorf die Gemeinschaftsgrundschule Siersdorf (Johanneschule), Mühlenstraße 17 (Tel. 02464 905151, Rektorin: Frau Katja Mund) für den Einzugsbereich Dürboslar, Freialdenhoven, Schleiden und Siersdorf. Schülerinnen und Schüler, die eine der genannten Gemeinschaftsgrundschulen besuchen wollen, haben nur dann einen Anspruch auf Übernahme der Schülerfahrtkosten gem. Schü-

lerfahrkostenverordnung NW, wenn sie den für Ihren Ortsteil angegebenen Schulstandort wählen.

Die Anmeldung Ihres Kindes wird in der Schule Ihrer Wahl in der Zeit vom 29. September bis 10. Oktober sowie vom 27. Oktober bis 7. November entgegengenommen. Zwecks Terminvereinbarungen und weiterer Abläufe erhalten die Erziehungsberechtigten der schulpflichtigen Kinder ein gesondertes Schreiben der jeweiligen Schule. Außerdem ist die Vorlage der Geburtsurkunde Ihres Kindes (evtl. Familienstammbuch) erforderlich.

Bitte um Vorsicht am neuen Kindergarten

Kaum am Ort hat sich das Personal der neuen Kindertagesstätte der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in der Niedermerzer Straße bereits beschweren müssen - und zwar über das Tempo der vorbeifahrenden Autofahrer, die keine Rücksicht auf die Einrichtung und den dort vorhandenen Fahrzeug- und Fußgängerverkehr nehmen.

Nun ist es so, dass dieser Bereich der Niedermerzer Straße sich in der innerörtlichen Tempo-30-Zone befindet und daher eine besondere Regelung nicht erforderlich ist.

Bürgermeister Ralf Claßen und das Ordnungsamt der Gemeinde appellieren daher an Sie alle, im Sinne unserer Kinder in dieser Zone die vorgegebene Geschwindigkeit nicht nur einzuhalten, sondern in Höhe des Kindergartens und der eimündenden Seitenstraßen besonders vorsichtig und aufmerksam zu fahren.

Die Gemeindeverwaltung wird mit dem Straßenverkehrsamt abstimmen, ob und inwieweit an dieser Stelle weitere Maßnahmen erforderlich sind und umgesetzt werden dürfen.

Gesamtschule Aldenhoven-Linnich beim Römerparktag

Auch in diesem Jahr war die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich wieder beim Römerparktag in Aldenhoven vertreten - und das bei strahlendem Sonnenschein. Mit viel Engagement betrieben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6c und 8c einen Glitzertattoostand.

Zahlreiche Kinder, ob klein oder schon etwas größer, nutzten die Gelegenheit, sich ein funkeln-

des Tattoo auf die Haut zudrucken zu lassen. Mit Geduld und Kreativität sorgten die Schülerinnen und Schüler für strahlende Gesichter und trugen so zu einem bunten und fröhlichen Fest bei.

Die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und freut sich schon auf die Teilnahme im nächsten Jahr.

Termine im Oktober

Samstag, 4. Oktober

Oktoberfest Bergmännischer Traditionenverein, Bergbaumuseum, 18 Uhr

Dienstag, 7. Oktober

Offene Sprechstunde Hof- und Fasadenprogramm, Ludwig-Gall-Haus, 14 bis 17 Uhr

Mittwoch, 8. Oktober

Kaffeenachmittag, Seniorenverein Freialdenhoven, Schützenheim

Freialdenhoven, 15 bis 18 Uhr

Samstag, 18. Oktober

Bordfest, Marinekameradschaft, Haus Pattern, 18 Uhr

Donnerstag, 30. Oktober

Kaffee-Treff auf dem Friedhof in Aldenhoven, 14:30 bis 16:30 Uhr

Freitag, 31. Oktober

Dorfkneipe, Dorfgemeinschaft Niedermerz, Haus des Dorfes Niedermerz, 19 Uhr

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Neue 5. Klassen an GAL feierlich begrüßt

Bunte Einschulung für die Kleinsten

Zu Beginn des neuen Schuljahres begrüßte Schulleiterin Bettina Oidtmann sehr herzlich die 120 neuen Schüler*innen der Stufe 5 und deren Eltern mit einer bunten Feier an der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich in der Aldenhovener Aula. Nach dem herzlichen Empfang ging es für alle kleinen GALler in ihre Klassenräume. Dort nahmen die neuen 5er gemeinsam mit ihren Klassenleitungen dann Fahrt auf, knüpften erste Kontakte, lernten die Paten der siebten Klassen kennen, erkundeten das Gebäude und bekamen das Programm der kommenden drei Kennenlerntage vorgestellt, bevor sie von ihren Eltern, die sich bei frischem Kaffee ebenfalls kennengelernten, auf dem Schulhof wieder in Empfang genommen wurden. Die ganze Schulgemeinschaft der GAL wünscht allen Neulingen einen guten Start ins Schuljahr und eine gelingende Schulzeit.



Foto: GAL

**UG
G** UNSERE GRÜNE
GLASFASER

Tarife schon für
19,95 €
mtl.*

Wählen Sie Ihren Anbieter.

Wir sorgen für Ihren Glasfaseranschluss. Unser Partner fürs schnelle Internet.

Jetzt
neu

**UG
G**

+



LEONET

O₂

amiva

Startklar für Highspeed? Jetzt informieren auf:
unseregrueneglasfaser.de/isp-partner

Oder direkt buchen:
089 20 19 45 31 (Mo.–Fr. 9 bis 17:30 Uhr)

* Bei der Auswahl des passenden Tarifs eines unserer Internetpartner. Der monatliche Preis kann sich über die Vertragslaufzeit verändern. Angebot nicht bei allen Internetpartnern verfügbar. Unsere Internetpartner bestimmen selbstständig über die Verfügbarkeit der Tarife, weshalb UGG die Verfügbarkeit nicht garantieren kann. Es gelten die jeweiligen Bedingungen unserer Internetpartner. Herausgeber: Unsere Grüne Glasfaser GmbH & Co. KG, Adalperostr. 82–86, 85737 Ismaning – Stand: 08/2025

Fördermittel für das Eigenheim in Aldenhoven

Im Rahmen der Städtebauförderung erhält die Gemeinde Aldenhoven auch Mittel für die Herrichtung und Gestaltung privater Hof- und Fassadenflächen sowie für die Begrünung von Dachflächen zur Aufwertung des Sanierungsgebietes „Zentralort Aldenhoven“ - Zone 1. Der Gemeinderat hat zur Vergabe dieser Mittel in Aldenhoven Richtlinien zur Neugestaltung von Hofflächen, Fassaden, Dächern und Außenanlagen beschlossen.

Auf Grundlage dieser Richtlinien konnte Bürgermeister Ralf Cläßen den ersten Förderbescheid persönlich an die Aldenhovener



Eheleute Cornelia und Winfried Engländer überreichen. Familie Engländer wird mit Hilfe der Förderung von über 15.000 Euro die Renovierung und Restaurierung u. a. der Außenfassade Ihres Hauses vornehmen.

Gemeinsam mit dem Ehepaar Engländer, den Architekten und Stadtplanern Prof. Dipl.-Ing. Peter Jähnen (1.v. r.) und Anja Lemaire (2. v. r.) von unserem be-

gleitenden Projektbüro HJPplan+ aus Aachen freuten sich Stabsstellenleiter Marcel Dederichs (1. v. l.) und Bürgermeister Ralf Cläßen über die Bewilligung und das erste Projekt im Rahmen des Hof- und Fassadenprogramms.

Sie wohnen im Sanierungsgebiet „Zentralort Aldenhoven“ und interessieren sich ebenfalls für Zuschüsse zur Gestaltung privater Hof- und Grünflächen sowie zur

Aufwertung des Erscheinungsbildes von Fassaden und Dächern? Dann finden Sie erste Informationen hierzu auf unserer Internetseite unter dem Stichwort „Hof- und Fassadenprogramm“. An jedem ersten Dienstag im Monat findet von 14 bis 17 Uhr eine Beratung im Ludwig-Gall-Haus statt. Gerne erfolgt auch eine individuelle und persönliche Beratung bei Ihnen zuhause.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



RAUTENBERG
MEDIA

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven

FWG-Aldenhoven - stellt sich vor

Die Freie Wählergemeinschaft für Aldenhoven. Unabhängig! Bürgernah! Parteilos! Allen Bürgern unserer Ortschaften ein lebenswertes Umfeld zu schaffen, ist unsere Motivation. Wir vertreten unsere Bürger unabhängig von den etablierten Parteien. Wollen Sie mehr

über uns wissen oder sollen wir ein Thema im Rat der Gemeinde ansprechen? Dann sprechen Sie uns gerne an! Sie finden uns auf unserer Webseite www.fwg-aldenhoven.de und auf Facebook unter „fwg aldenhoven“

Kirsten Raab

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FWG Aldenhoven



Herbstlich dekorieren für Erntedank

Seit über 1.700 Jahren wird hierzulande das Erntedankfest gefeiert. Nach katholischer Regel immer am ersten Sonntag im Oktober - der evangelische Brauch sieht vor, dass das Fest stets am ersten Sonntag nach dem Michaelistag am 29. September zelebriert wird. Der besondere Tag liegt also nicht zwangsläufig im drittletzten Monat. 2025 ist es jedoch einhellig der 5. Oktober.

Sowohl evangelische als auch katholische Gläubige drücken an diesem Tag ihren Dank gegenüber Gott für eine gute Ernte aus. Selbst für Menschen, die nur noch wenig Verbindung zur Kirche haben, ist dieser Feiertag etwas besonders und zählt zu den drei großen Festtagen - wie auch Weihnachten und Ostern - an denen sie an einem Gottesdienst teilnehmen. Besonders der festlich geschmückte Altar mit Ähren, Broten, Kürbissen und vielem mehr lockt die Deutschen dann in die Gemeinden - viele spenden



Auf der Terrasse oder vor dem Hauseingang machen sich Hortensien in Töpfen gut, kombiniert mit verschiedenen farbigen Kürbissen. Foto: Magical Hydrangea

zudem speziell an diesem Tag für Menschen, denen es an Nahrung, Kleidung oder anderen wesentlichen Dingen fehlt.

Auch die eigenen Vierwände dekorieren die Menschen hinsichtlich des Erntedankfests - um den Herbst mit all seiner Fülle zu genießen. Kürbisse sind nun Verkaufsschlager. Sie werden vor den Haustüren kunstvoll arrangiert, Familien mit Kindern schnitzen zu Halloween (am 31. Oktober) gruselige Grimassen daraus und kleine Dekokürbisse ziehen die festliche Tafel für den Familienbrunch zum 5. Oktober.

Ebenfalls einen großen Auftritt haben die Gaben des eigenen Gartens. Zweige der Hagebutte, die Ähren der Ziergräser, die letzten Blüten der Dahlien - sie alle machen sich in einem lockeren Strauß für den gedeckten Tisch wunderbar. Wer in der Nähe einen Esskastanienbaum findet, kann auch hier einen Zweig stielen und in das Arrangement integrieren. Für Fülle und herbstliche Farben sorgen auch die pomposen Dolden der Hortensien: Herrlich für elegante Sträuße oder einen herbstlichen Türkranz. Aber Vorsicht: Bitte nicht zu viel schneiden. Die Initiative Magical Hydrangea, ein Zusammenschluss

europäischer Hortensien-Züchter, empfiehlt, den Hauptschnitt der Hortensien erst im Frühjahr vorzunehmen und für Dekorationen möglichst schonend vorzugehen. Denn die Bauernhortensien legen bereits die Knos-

pen für das nächste Jahr an - unter den alten Dolden, die wiederrum als Schutz gegen Frost dienen. Daher ist es wichtig, bewusst Zweige auszuwählen, die im hinteren Bereich und nicht zu nah beieinander liegen - um die Gefahr zu minimieren, im kommenden Sommer eine unschöne Lücke in der Hortensie zu haben. Ein Jahr später wird sie sich aber bereits wieder gefüllt haben - also keine Sorge! Beachtet man diesen Hinweis, können Hortensien wunderbar in die herbstlichen Deko-Ideen integriert werden. Mit ihren warmen Farben und der schönen Blütenstruktur bieten sie sich hierfür perfekt an und machen jede Feier zu einem Fest.

Weitere Informationen zur Hortensienpflege gibt es auf <https://magicalhydrangea.com/de/pflege-hortensien/>. Magical Hydrangea



Für die Erntedanktafel kann man aus der Fülle der Natur schöpfen: Esskastanienzweige und Hortensien machen sich wunderbar zusammen in einer Vase. Der herbstliche Kürbis wirkt zwischen dem eleganten Geschirr wie ein Kunstwerk. Foto: Magical Hydrangea



**Ihr Partner für
Sanitär & Heizung**

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22



Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191
info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

graafen



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 3. Oktober**Apotheke Bacciocco Jülich am Markt**

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Samstag, 4. Oktober**Park-Apotheke**

August-Schmidt-Platz 10, 52134 Herzogenrath, 02406/64380

Sonntag, 5. Oktober**easyApotheke Eschweiler**

Langwahn 54, 52249 Eschweiler, 02403/555550

Montag, 6. Oktober**Adler-Apotheke**

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Dienstag, 7. Oktober**Abraxas-Apotheke**

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404/9188500

Mittwoch, 8. Oktober**Apotheke am Recker Park**

Krefelder Straße 4-16, 52146 Würselen, 02405/4790287

Donnerstag, 9. Oktober**Cornelius-Apotheke OHG**

Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920

Freitag, 10. Oktober**Rur Apotheke**

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 0246151152

Samstag, 11. Oktober**Wald Apotheke Huppertz e.K.****Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.**

Pumpe 60, 52249 Eschweiler, 02403/557830

Sonntag, 12. Oktober**St. Barbara-Apotheke**

Hauptstraße 106, 52499 Baesweiler, 02401/51455

Montag, 13. Oktober**Apotheke Bacciocco Jülich am Markt**

Marktplatz 5, 52428 Jülich, 02461/2513

Dienstag, 14. Oktober**Apotheke an Gut Driesch**

Burgstraße 34, 52499 Baesweiler, 02401/88186

Mittwoch, 15. Oktober**Apotheke am Dreieck**

Eschweiler Straße 7, 52477 Alsdorf, 02404/62515

Donnerstag, 16. Oktober**Herz-Apotheke**

Carlsplatz 1, 52531 Übach-Palenberg, 02451/909490

Freitag, 17. Oktober**Nord Apotheke**

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Samstag, 18. Oktober**Graben-Apotheke**

Grabenstraße 48, 52249 Eschweiler, 0240326940

Sonntag, 19. Oktober**Schlossplatz-Apotheke**

Römerstraße 7, 52428 Jülich, 02461/50415

Montag, 20. Oktober**Kreuz Apotheke**

Kirchstraße 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200

Dienstag, 21. Oktober**Hubertus-Apotheke**

Rathausstraße 51a, 52477 Alsdorf, 02404/1463

Mittwoch, 22. Oktober**Martinus Apotheke**

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Donnerstag, 23. Oktober**Marien-Apotheke**

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

Freitag, 24. Oktober**Mohren-Apotheke OHG**

Kückstraße 38, 52499 Baesweiler, 02401/7395

Samstag, 25. Oktober**Rathaus-Apotheke**

Indestraße 119, 52249 Eschweiler, 02403/29980

Sonntag, 26. Oktober**Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.**Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler,
02403/961078-0**HÖRWELT RUR****FÜR IHR BESSERES HÖREN
UND VERSTEHEN**

Unsere Leistungen im Überblick:

- Kostenlose Höranalyse
- Überprüfung Ihrer Hörsysteme
- Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Probeträgen der neuesten Hörsysteme
- Spezial-Angebote
- Hausbesuche-Service
- Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

**BESSER HÖREN, MEHR LEBENSQUALITÄT!**

Wir begleiten Sie individuell, sensibel und mit persönlichem Engagement auf Ihrem Weg zum verbesserten Hören.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Standorte

Hörwelt Rur Langerwehe
Hauptstraße 126
52379 Langerwehe
0 24 23 - 407 33 77
info@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Aldenhoven
Frauenratherstraße 7
52457 Aldenhoven
0 24 64 - 909 44 30
aldenhoven@hoerwelt-rur.de

Hörwelt Rur Nideggen
Thumer Linde 5
52385 Nideggen
0 24 27 - 9 09 99 30
nideggen@hoerwelt-rur.de

**NOTFALL-
SCHUBLADE**

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Montag, 27. Oktober

Abraxas-Apotheke

Eschweiler Straße 2b, 52477 Alsdorf, 02404/9188500

Dienstag, 28. Oktober

Apotheke am Markt

Hauptstraße 120, 52499 Baesweiler, 02401/8019995

Mittwoch, 29. Oktober

Kreuz Apotheke

Kirchstraße 35A, 52499 Baesweiler, 02401/4200

Donnerstag, 30. Oktober

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461/8330

Freitag, 31. Oktober

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 0246151152

Samstag, 1. November

Blumenrath-Apotheke

Blumenrath-Straße 48, 52477 Alsdorf, 02404/61812

Sonntag, 2. November

Cornelius-Apotheke OHG

Jülicher Straße 115, 52477 Alsdorf, 02404/61920

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Alle Angaben ohne Gewähr



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Krankenhäuser im Kreis Düren

St.-Augustinus-Krankenhaus

Düren-Lendersdorf

02421 / 59 90

St.-Marien-Hospital

Düren-Birkesdorf

02421 / 80 50

Krankenhaus Düren gem. GmbH

02421 / 300

Psychologischer Notdienst

Jülich

02461 / 52 655

Nebenstelle Aldenhoven

02464 / 58 58 198

Nebenstelle Linnich

02462 / 860

Technischer Notdienst

NGW-Entstördienst

Erdgas- und

Wasserversorgung,

Betriebsstelle Linnich

02462 / 20 67 46

Störung an

Strom-, Gas- oder

Wasserleitungen

der Regionetz GmbH

0800 / 39 80 110

Tierärztlicher Notdienst

Kreis Düren

02423 / 90 85 41

Tierschutzverein Jülich

02461 / 34 87 00

Anonyme Alkoholiker

0176 / 5008 7394

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Telefon-Seelsorge 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer 116 111
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 111 03 33
- Anonyme Geburt 0800 404 00 20
- Eltern-Telefon 0800 111 05 50
- Initiative vermisste Kinder 116 000
- Opfer-Notruf 116 006



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



Online lesen: infoblatt-aldenhoven.de/e-paper

Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürbür, Engelsdorf, Freudenthoven, Neu Patten, Niedermenz, Schieden und Siersdorf

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Tobias Hickertz
FON 02241 260-178
E-MAIL t.hickertz@rautenberg.media

REGIONALES

Katzenkastrationskampagne im Kreis Düren

„Geboren ohne Zukunft? - Nur Kastration hilft!“ - Unter diesem Motto wirbt der Tierschutzverein für den Kreis Düren für die kommende Katzenkastrationsaktion. Die Aktion läuft vom 6. Oktober bis 2. November und richtet sich an die Besitzer nicht kastrierter Kater und Katzen im Kreis Düren. Teilnehmende Tiere werden kostenlos gechippt und registriert, einkommensschwache Besitzer können zusätzliche Unterstützung erhalten. Ziel der Aktion ist es, das Leid der Straßenkatzen zu verringern.

Trotz Kastrationspflicht gebe es im Kreis Düren noch viele unkastrierte Freigängerkatzen, die sich unkontrolliert vermehren, auch mit Straßenkatzen, so der Tierschutzverein für den Kreis Düren. Zahlreiche Kätzchen würden auf der Straße geboren. Diejenigen, die nicht gefunden würden und in das Tierheim kämen, erwarte statt einer gesunden Zukunft in einem liebevollen Zuhause häufig ein qualvoller Tod, beklagt der Vereinsvorsitzende Jürgen Plinz - laut dem Tierschützer sterben bis zu 75 Prozent der Straßenkätzchen

in den ersten sechs Lebensmonaten.

Der Verein ruft daher alle Besitzer unkastrierter Kater oder Katzen aus dem Kreis Düren zur Teilnahme an den kommenden Kastrationswochen vom 6. Oktober bis 2. November auf. Im Rahmen der Kastration bekommen die Tiere einen kostenlosen Mikrochip unter die Haut injiziert und werden gratis im Haustierregister FINDEFIX eingeschrieben, berichtet Jürgen Plinz. „Eine schöne Ersparnis für die Tierbesitzer und der optimale Schutz für die Katzen, wenn sie bspw. nach einem Ausflug in den Garten nicht zurückkehren“, denn: „Anhand der auslesbaren Chipnummer kann man registrierte Fundtiere bei uns im Tierheim eindeutig ihrem Halter zuordnen.“ Unabhängig davon, so Plinz, seien Katzenbesitzer im Kreis Düren laut Katzenschutzverordnung nicht nur zur Kastration, sondern auch zur Kennzeichnung und Registrierung ih-

rer Schützlinge verpflichtet, sofern die Tiere unbeaufsichtigt ins Freie dürfen. Neben den erwähnten Vergünstigungen bieten die Tierschutzstiftung im Kreis Düren und der SAMT e. V. in Jülich Katzenhaltern mit geringem Einkommen Unterstützung bei den Kastrationskosten an.

Der Tierschutzverein hofft auf eine große Beteiligung an der Aktion: „Das Leid der Straßenkatzen muss endlich stoppen. Helfen Sie dabei, lassen Sie Ihren „Freigänger“ kastrieren,“ so die Bitte von Jürgen Plinz.

Weitere Infos zur Aktion und eine Liste der teilnehmenden Tierärzte gibt es online unter www.katzenkastration-dueren.de. Die Kastrationsaktionen finden seit zehn Jahren zweimal jährlich statt. Initiatoren sind neben dem Tierschutzverein weitere lokale Tierschutzorganisationen und Tierärzte sowie der Kreis Düren. Bisher wurden laut Angaben des Tierschutzvereins knapp 3.800 Tiere unfruchtbar gemacht.

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01	90 x 100 mm	ab 114,-*
ST04	90 x 120 mm	ab 137,-*

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

Kreis Düren verschenkt Bäume und Hecken für den Klimaschutz

Der Kreis Düren verschenkt bereits zum sechsten Mal im Rahmen des Klimaschutzprogramms Bäume und Hecken an Bürgerinnen und Bürger. In diesem Jahr können pro Haushalt maximal 20 Pflanzen bestellt werden - das sind doppelt so viele wie bisher.

Die Auswahl ist groß und besteht vor allem aus Bäumen und Hecken, die besonders gut mit dem Klimawandel zureckkommen. So können beispielsweise Pflanzen ausgewählt werden, deren Wurzeln tiefer in den Boden reichen. Sie können daher besser mit Trockenheit und Sturm umgehen.

Ob Esskastanie, Roteiche, Winterlinde oder Haselnuss, Feldrose und Alpen-Johannisbeere - Bürgerinnen und Bürger, die im Kreis Düren wohnen, können aus insgesamt 23 Pflanzen wählen.

Ein Antrag ist unter www.kreis-dueren.de/baeume bis zum 19. Oktober möglich. Die Bäume und Hecken werden voraussichtlich im November an der Kreisverwaltung in Düren ausgegeben. Die Bürgerinnen und Bürger, die Bäume bestellt haben, werden vorher direkt benachrichtigt.

Ha-Ra-Agentur
Waltraud
Vonderstein
Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven-Engelsdorf
Tel. 024 64/88 53

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

**TRAUER**

DIE LETZE RUHE FINDEN

Die letzte Ruhe finden

Formen und Orte der Bestattung



Der Abschied von einem geliebten Menschen ist ein schwerer Schritt. Umso wichtiger ist es, eine würdevolle Form der Bestattung zu wählen. In Deutschland und besonders in Nordrhein-Westfalen gibt es klare Vorgaben, aber auch vielfältige Möglichkeiten, den letzten Weg individuell zu gestalten.

Klassische Bestattungsformen

Die Erdbestattung im Sarg ist nach wie vor die bekannteste Form. Der Verstorbene wird in einem Holzsarg auf einem Friedhof beigesetzt. Grabarten reichen vom Wahlgrab, das individuell bepflanzt werden kann, bis zum Reihengrab mit einheitlicher Gestaltung. Viele Angehörige schätzen die Möglichkeit, ein Grab regelmäßig zu besuchen und zu pflegen. Daneben hat die Feuerbestattung stark an Bedeutung gewonnen. Nach der Einäscherung wird die Urne in einem Urnengrab, einer Urnenwand oder in einer Gemeinschaftsanlage beigesetzt.

Neuere Wege des Abschieds

Neben den klassischen Formen sind in NRW auch alternative Bestattungen erlaubt. Dazu zählt die Baumbestattung im sogenannten Friedwald oder Ruheforst. Die Urne wird dabei an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt: es ist eine naturnahe Form, die sich wachsender Beliebtheit erfreut. Auch anonyme Bestattungen werden häufiger gewählt, wenn Angehörige keine Grabpflege übernehmen möchten oder sollen.

Gesetzliche Regelungen in NRW

Das Bestattungsgesetz Nord-

rhein-Westfalens schreibt vor, dass jede Bestattung auf einem dafür vorgesehenen Friedhof oder in ausgewiesenen Arealen erfolgen muss. Reine Naturbestattungen ohne Urne oder die Aufbewahrung zu Hause sind nicht gestattet. Die Ruhefrist, also die Zeit, in der eine Grabstelle nicht aufgehoben werden darf, beträgt je nach Friedhofsordnung meist 20 bis 30 Jahre.

Individuelle Entscheidungen

Welche Bestattungsform die richtige ist, hängt von persönlichen Vorstellungen, religiösen Überzeugungen und den Wünschen der Angehörigen ab. Wichtig ist, sich rechtzeitig zu informieren und Entscheidungen möglichst im Vorfeld festzuhalten. So können Hinterbliebene sicher sein, im Sinne des Verstorbenen zu handeln, und finden zugleich selbst Unterstützung in ihrer Trauer.

Gestaltung und Abschied

Trauerfeiern können sehr unterschiedlich aussehen - von der traditionellen kirchlichen Zeremonie bis hin zu einer persönlichen Abschiedsfeier in der Trauerhalle. Viele Friedhöfe in der Region bieten heute auch anonyme oder pflegefreie Grabstätten an, die Angehörige von der Grabpflege entlasten.

Damit ist die Wahl der Bestattungsform nicht nur eine Frage der Tradition, sondern auch der persönlichen Lebensumstände. Am Ende geht es darum, einen Ort des Erinnerns zu schaffen, der den Hinterbliebenen Trost spendet und den Verstorbenen in Würde ehrt.

Bestattungen Franken**Der Lichtblick an Ihrer Seite**

Wir sind
Tag und Nacht
für Sie
erreichbar.

Alte Dürrener Straße 5, 52428 Jülich

0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15

kontakt@bestattungshauslichtblick.de

www.bestattungshauslichtblick.de

**Der Bestatter**

Mitglied der Innung

LENZEN
Bestattungen

Seit 1897 sind wir im Trauerfall Ihr kompetenter, zuverlässiger und vertrauensvoller Ansprechpartner in allen Fragen um die Bestattung.

BESTATTUNGSVORSORGE

Wir erledigen für Sie alle notwendigen Formalitäten im Sterbefall.

52457 Aldenhoven-Freialdenhoven • Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64-17 25**GRABMALE**
FRAUENRATH

MARMOR • GRANIT

**Treppen - Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- freitragende Treppen**52457 Aldenhoven/Siersdorf
Heidgasse 65Tel. 0 24 64/17 86
Fax 0 24 64/67 03

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948

Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf



- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 31. Oktober 2025
Annahmeschluss ist am:
24.10.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no, NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

ALDENHOVEN INFO

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Aldenhoven

Bürgermeister Ralf Claßen

Dietrich-Mülfahrt-Straße 11-13

52457 Aldenhoven

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Georg Krapp

CPD Udo Wassenhoven

FWG Aldenhoven Kirsten Raab

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Aldenhoven. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei verselbständlichtem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIEBERATER

Tobias Hickertz
Fon 02241 260-178
t.hickertz@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

www.rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
aldenhoven-infoblatt.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

NEUES Garagentor, 500 € Abzug

für alte Tor

bei Kauf eines unserer neuen Sektionaltore mit Motor, Große Ausstellungen - Aufmaß vor Ort, Angebot ist freibleibend, solange unser Vorrat reicht. info@graafen.de, Tel. 02403 87480

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung! Frau Stefanie kauft

Trachten, Bekleidung, Mäntel jeglicher Art, Bilder, Porzellan, Gläser, Schreib-Nähmaschine, Schallplatten+Spieler, Eisenbahn, Flohmarkt Artikel, Zinn, Handtaschen, Fotoapparate, Uhren, Münzen, M-Schmuck, Bücher, Silber - Bestecke, Teppiche, Geweih, antike Möbel, alte Handys usw.

Tel. 01638909636

Angebote

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler - HandWERK Tebeck

Zahle Bares für Wahres Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!

Tel. 0178/1513151

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP

geburt12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Große Ausstellung in Girbelsrath bei
Düren. Tel. 02421-770004.
www.ambuschenfeld.de

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung, Ter-
mine frei.
Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363



Haie gab es
auf der Erde
bereits, bevor
die ersten Bäume
wuchsen.

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:
alten Militärsachen, Papiere, Auswei-
se, Urkunden, Soldatenfotos oder Al-
ben, Helme, Orden, Dolche, Säbel,
Dekowaffen etc. Einfach alles anbie-
ten unter: Tel. 0177/8695521

infoblatt
ALDENHOVEN
Online lesen: infoblatt-aldenhofen.de/e-paper
Verteilgebiet: Aldenhoven, Dürboslar,
Engelsdorf, Freiklenhoven, Neu Patten,
Niedermenz, Schleiden und Siersdorf
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM

Umgestaltung des Poolplatzes

Mit der Übergabe des Förderbescheids aus den Händen von Daniel Sieveke, Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen an Bürgermeister Georg Gelhausen kann nun das Projekt der Umgestaltung des Poolplatzes in Merzenich in die entscheidende Phase übergehen.

Der historisch relevante Poolplatz befindet sich im Bereich einer tektonischen Störzone, die durch den heranrückenden Tagebau verursacht wurde. Hierdurch bedingt ergeben sich Bauschäden in den platzbegrenzenden Bestandsgebäuden, die z. T. bereits zu einer Aufgabe der bisherigen Nutzung bzw. sogar zum Abriss der Gebäude geführt haben. Bestehende Gebäude haben Bestandsschutz, ein Wiederaufbau im Bereich der Störzone ist nicht möglich.

Aufgrund des städtebaulichen Missstands und des Potenzials der Wiederbelebung eines Ortsmittelpunktes umfasst das beantragte Projekt nicht nur die Fläche der weggefallenen Bebauung, sondern die Entwicklung des Platzes insgesamt, der derzeit hauptsächlich als Verkehrsfläche genutzt wird. Die tektonische Störzone verläuft über den Bereich des Poolplatzes hinaus zu beiden Seiten entlang der westlichen Straßenseite des Steinwegs bzw. der Bergstraße.

Angestrebgt wird die Neugestaltung eines zentralen Platzes mit wichtiger Funktion für die Gemeinde im Zusammenhang mit einer städtebaulichen Lösung für



durch tektonische Störzonen hervorgerufene Missstände. Das Projekt ist Teil eines Bebauungsplanes in Aufstellung. Ein Architektur-Wettbewerb zur Ausgestaltung des Platzes hat bereits stattgefunden.

Förderschwerpunkte:

- Das Orts- und Landschaftsbild dort wiederherstellen, wo unmittelbare Betroffenheit vom Tagebau besteht
- Beseitigung von Funktionschwächen in unmittelbar vom Tagebau betroffener Infrastruktur
- Raum für experimentelle Formen des Wohnens und Arbeitens

Die bestehenden funktionalen (Wegfall eines der wichtigsten Versammlungsorte der Gemeinde) und städtebaulichen Missstände (Wegfall der Bebauung im Bereich der tektonischen Störzone) innerhalb des Kernortes Merzenich sollen durch die Entwicklung des ehemals zentralen Dorfplatzes mit Aufenthaltsqualitäten und mit Einbindung des Modellprojekts Cubity als Raum für Bildung, Lehre und Forschung nachhaltig beseitigt werden. Die Flächen westlich des Poolplatzes, auf denen das Cubity-Atelierhaus zu finden ist, befinden sich im Eigentum der RWE Power AG (RWE). Die RWE ist entsprechend in die Umsetzungsgespräche eingebunden. Die östlichen Teilflächen befinden sich als öffentliche Verkehrsflächen im gemeindlichen Eigentum.

In die Platzentwicklung und in den Satzungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplans sollen auch die umliegenden Grundstücke einbezogen werden. Die baulichen Maßnahmen, auch der öffentlichen Erschließung, sollen im Einklang mit angestrebten baulichen Veränderungen seitens der Eigentümer geplant werden. Die Gemeinde befindet sich dazu in Gesprächen mit den Anliegern.

„Die Städtebauförderung von Land und Bund macht Brachflächen zu

lebendigen Zentren, Plätze zu Treffpunkten und Bauwerke zu Wahrzeichen. In der Gemeinde Merzenich wird durch eine Förderung in Höhe von 5,1 Millionen Euro aus dem Stadtentwicklungsprogramm „Rheinisches Revier der Zukunft“ der zentrale Poolplatz zu einem ortsbildprägenden und lebendigen Platz der Begegnung für alle Bürgerinnen und Bürger in Merzenich umgestaltet. Mein Dank gilt der Gemeinde Merzenich für ihren Einsatz für dieses städtebauliche Projekt“, sagt Daniel Sieveke, Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Und Bürgermeister Georg Gelhausen ergänzt: „Seit vielen Jahren warten die Merzenicherinnen und Merzenicher auf eine Neu- und Umgestaltung ihres geliebten Poolplatzes. Mit den Fördermitteln schafft das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW nun die Voraussetzungen, das zentrale Areal wieder zu einem belebten Ortsmittelpunkt zu etablieren. Das Projekt ist ein gutes Beispiel dafür, wie klug man mit Bergschadensproblematiken umgehen und neue Qualitäten bei der Stadtplanung umsetzen kann!“



REGIONALES

Familien ANZEIGENSHOP



**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Vor 50 Jahre Einschulung in Schlich



Oliver Spölgen, Mitte: Willi Krath und Ingo Budweg

In der Martinusschule Langerwehe-Schlich sind im Jahr 1975 drei Grundschulklassen nach den Sommerferien eingeschult worden. Aus jeder dieser drei Schulklassen haben sich nach einer Idee von Willi Krath, Oliver Spölgen und Ingo Budweg bereit erklärt dieses schöne Jubiläum zu einem gemeinsamen Treffen der fast 70 ehemaligen Schüler zu organisieren. Alte Bilder wurden gesichtet und die Adressen wurden heraus gesucht, einige Schüler-innen wohnen Deutschlandweit verteilt, einige im benachbarten Ausland. Schnell wurde eine WhatsApp Gruppe gegründet und Social Media durchforstet. Je mehr Schüler-innen hinzukamen, desto einfacher konnten wir die ehemaligen finden und Einladen. Am Samstag, 20. September, fand das Klassentreffen in Schlich-Dhorn statt und wir konnten über 50 Ehemalige Schüler-innen begrüßen.

Zu unserer Freude kamen sogar noch zwei ehemalige Lehrerinnen. Frau Horst und Herr Mundt haben ihre Schüler nach so langer Zeit noch einmal gesehen. Am Eingang zur Gaststätte wurden die Originalstühle und Tische aus der Grundschule in Schlich aufgestellt, an denen die ehemaligen Schüler-innen erstmal ein Namensschild ausfüllen mussten. So war sichergestellt, dass sich alle Schüler auch wiedererkannten. Schnell waren die alten Geschichten wieder Thema und es wurde so ein sehr herzliches Wiedersehen alter Schulfreund-innen. Bis weit nach Mitternacht wurde gelacht und getanzt. Um 0 Uhr hatten wir auch noch einen Geburtstag zu feiern, „Heinzi“ wurde 56 Jahre alt und bekam ein Ständchen gesungen. Ein weiteres Treffen ist geplant und alle freuen sich auf eine Wiederholung in den nächsten Jahren.

Seit über 40 Jahren
Ihre Anwaltskanzlei in Aldenhoven

§ ANWALTSKANZLEI WANGERIN §

RA Günter Wangerin

RA Philipp Wangerin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht -
Strafrecht - Mietrecht - Vertragsrecht

📍 Dietrich-Mülfahrt-Straße 12 · 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-5535 · Fax 02464-2668 · Notruf 24 Std.: 0174 - 327 29 21
E-Mail: info@anwaltskanzlei-wangerin.de
www.anwaltskanzlei-wangerin.de

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG